

Roadmap to NAFTA

Nordamerika – ein ganzer Kontinent mit einem Schritt

Erobern Sie mit einem Schritt die Märkte eines gesamten Kontinents! Kanada, die USA und Mexiko – vereint im Freihandelsabkommen NAFTA – bieten einen spannenden Markt, den Ihnen der Automobil-Cluster mit dem Internationalisierungsprogramm „Roadmap to NAFTA“ näherbringt. Mit dem multilateralen NAFTA-Abkommen bietet diese Region große Chancen für österreichische Zulieferfirmen.





Inhalt

Die NAFTA Region..... 3

Verstärkte Aktivitäten des Automobil-Clusters OÖ im NAFTA- Raum 3

Kooperationsprojekt: Roadmap to NAFTA 2017 5

Projektstart:..... 5

Unterstützung des AC OÖ im Projekt:..... 5

Projektkosten: 5

Ansprechpartner AC OÖ:..... 6

Ihr Nutzen und Vorteil durch eine Teilnahme an der R2NAFTA 7

Anmeldung:..... 8

Die NAFTA Region

Vor mehr als 20 Jahren schlossen sich die Industriestaaten Kanada und USA sowie das Schwellenland Mexiko zu einem gemeinsamen Binnenmarkt zusammen und riefen das nordamerikanische Freihandelsabkommen (NAFTA „North American Free Trade Agreement“) ins Leben.

Ziel war es, die Zollbarrieren zwischen den drei Ländern für Dienstleistungen und Waren abzubauen. Geleitet wird dieses Freihandelsabkommen von der NAFTA- Kommission.

Die Handelsbilanz hat sich seit der Gründung des nordamerikanischen Binnenmarktes verdreifacht. Für die USA ist der Handel mit Mexiko extrem wichtig. Immerhin liegt Mexiko beim Export doch vor China, Brasilien und Indien. Alleine sechs Millionen Arbeitsplätze in den USA hängen am Handel mit Mexiko.

Wirft man einen Blick auf die Exporte Mexikos, so sticht sofort ins Auge, dass Kanada und die USA mit 80 Prozent an erster Stelle stehen.

Kanada hat weltweit bereits 13 bilaterale und multilaterale Freihandelsabkommen in Kraft. Am 21. September 2017 tritt das europäisch-kanadische Freihandelsabkommen CETA in Kraft.

Mexiko ist dabei, sein Freihandelsabkommen mit der EU „**Global Agreements**“ umfassend zu modernisieren. Sowohl die EU als auch Mexiko wollen die Verhandlungen noch 2017 abschließen.

Das Freihandelsabkommen zwischen den USA und der EU **TTIP** befindet sich derzeit in den 13 Verhandlungsrunden. Beide Parteien sind sich einig: Inhalt vor Tempo.

Auf einer mittlerweile langen Liste von europäischen Unternehmen (u.a. Audi, BMW, VW,...), die sich bereits im NAFTA Raum erfolgreich niedergelassen haben, finden sich auch einige österreichische Vertreter. Die voestalpine, starlim//sterner, Neuman Aluminum, Pewag, Pollmann oder ZKW sind nur ein paar wenige Beispiele dafür. Weitere Unternehmen haben die Möglichkeiten dieses Wirtschaftsraumes schon erkannt und werden folgen.

Verstärkte Aktivitäten des Automobil-Clusters OÖ im NAFTA- Raum

Delegationsreise in die USA

Um bestmöglich über Märkte und Marktchancen informiert zu sein, unternimmt der AC immer wieder Marktsondierungsreisen in verschiedenste Länder der Welt. Im April 2015 und 2016 war der Automobil-Cluster in dieser Mission in den USA unterwegs. Unter der Organisation des Außenwirtschaftszentrums Chicago wurden Firmen in Nordamerika ausgewählt und besucht. So konnten wichtige Kontakte wie zum Beispiel zu Chrysler und Brose geknüpft werden, die für das Initiieren von Lieferanteninnovationstagen oder zur Unterstützung der AC-Erfahrungsaustauschrunden (z.B.: Roadmap2NAFTA) für unser Partnernetzwerk wichtig sind.

Lieferanteninnovationstage mit amerikanischen OEMs

Eine erste Chance auf eine dauerhafte Geschäftsbeziehung mit einem namhaften Fahrzeughersteller in Amerika bot der Automobil-Cluster (AC) bereits 2012. Hier wurde der erste Lieferanteninnovationstag mit FCA am Standort Turin organisiert.

Der zweite Lieferanteninnovationstag wurde 2017 erfolgreich abgeschlossen, hier ist es gelungen, die Kontakte vor allem Richtung Chrysler auszubauen. Es werden derzeit intensive Gespräche geführt, um einen Lieferanteninnovationstag direkt bei Chrysler in Auburn Hills, Michigan durchzuführen.

automotive.2015 & automotive.2016

Bei Österreichs größtem Branchentreff, der automotive.20xx, die jährlich in der voestalpine stattfindet, stand die NAFTA Region ebenfalls im Fokus. Neben einem Internationalisierungsstand bei der begleitenden Fachausstellung mit Experten aus den USA und der Außenwirtschaft Mexiko standen Führungskräfte von bereits im NAFTA Raum ansässigen Unternehmen im Rahmen eines Visionsplenums Rede und Antwort.

Roadmap2NAFTA

Im März 2015 haben sich vier Firmen dazu entschlossen, sich dem Projekt Roadmap2NAFTA des AC OÖ anzuschließen. In einem ersten Workshop wurden die gemeinsamen Ziele des Projekts erhoben und in weiterer Folge die Projektstruktur und der Zeitplan festgelegt. Der zweite Workshop wurde in Form eines Berater-Hearings mit Fachexperten aus Mexiko und den USA abgehalten. Diese brachten Input zu den Hauptthemen Finanzen, Recht, Logistik und Interkulturelles. Die gesammelten Informationen dienten schlussendlich als Grundlage für die Erstellung eines Businessplans, der die Entscheidungsgrundlage für ein „go“ oder „no go“ war.

Weitere Workshops folgten gegen Ende des Jahres 2015. Dabei ging es vor allem um den Erfahrungsaustausch untereinander, aber auch mit Firmen, die den Schritt in den Raum NAFTA bereits gewagt hatten. Unternehmen wie Continental Mexiko und BRP Rotax berichteten über Ihre Erfahrungen in Mexiko und gaben wichtige Tipps im Hinblick auf die Eröffnung eines Produktionsstandortes in dieser Region.

Stimme aus dem Netzwerk:

Frank Schua, Vertriebsleiter IS/HO Osteuropa, REHAU GmbH

"Neue Märkte zu erschließen, kann in manchen Ländern wie z.B. dem Iran eine spannende Herausforderung sein. Durch den Automobil-Cluster haben wir bei unseren Vorhaben die notwendige Unterstützung und gute Tipps und Kontakte erhalten. Mit dem Programm „Roadmap2X“ des Automobil-Clusters können erste Ideen mit weniger Risiko in erste Schritte umgesetzt werden."



Kooperationsprojekt: Roadmap to NAFTA 2017

Die Exportquote österreichischer Firmen ist sehr hoch. Oberösterreich gilt als das Exportbundesland Österreichs und der Automobil-Cluster Oberösterreich beschränkt sich nicht darauf, bestehende Märkte zu sichern, sondern mit den Kerndienstleistungen Roadmap to X und Lieferanteninnovationstage neue Märkte zu erschließen.

Das Interesse an der NAFTA-Region ist ungebrochen. Daher wird der Automobil-Cluster OÖ in Kooperation mit dem ExportCenter OÖ und dem AußenwirtschaftCentern vorort Unternehmen mit dem Projekt „Roadmap to NAFTA“ (R2NAFTA) begleiten und deren schnelle und effiziente Markterschließung unterstützen. Durch das über mehrere Monate laufende Projekt haben die teilnehmenden Unternehmen die Möglichkeit, den kooperativen Ansatz der Markterschließung zu wählen.

Dafür lädt der Automobil-Cluster OÖ mit seinen Kooperationspartnern (ExportCenter OÖ und AußenwirtschaftCenter) zur Kick-Off Veranstaltung am **30.11.2017** ein und präsentiert das Modell des gemeinsamen Markteintrittes „Roadmap to X“ (R2X).

Für das Gemeinschaftsprojekt „R2NAFTA“ werden interessierte Unternehmen gesucht, die sich aktiv einbringen möchten. Die Unternehmen ergänzen ihre individuellen Stärken, kompensieren einzelne Schwächen und realisieren Synergien durch gemeinsame Nutzung der Ressourcen. So können die Risiken minimiert und einige Unternehmensprozesse geteilt werden.

Projektstart:

07. Februar 2018

Unterstützung des AC OÖ im Projekt:

- Organisation und Koordination der Termine
- Moderation der Treffen
- Akquise von Experten zu den definierten Rahmenthemen
- Sharepoint zum Teilen von Informationen
- aktuelle Information über den NAFTA Raum

Projektkosten:

Kosten für die Projektteilnahme an „R2NAFTA“ pro Unternehmen: EUR 4.500,-



Ansprechpartner AC OÖ:

Zuständiger Projektmanager der Roadmap to NAFTA:

Ing. Mag. Frederic Farhad Hadjari
(Schwerpunkt: Internationalisierung)

Tel: +43 664 848 12 57 – oder +43 732 79810-5087

frederic.hadjari@biz-up.at
www.automobil-cluster.at



Ihr Nutzen und Vorteil durch eine Teilnahme an der R2NAFTA

- ein Pool von Experten/Beratern zu den verschiedensten Schwerpunkten der R2NAFTA
- Terminmanagement durch den Automobil-Cluster
- Projektcontrolling- und Koordination durch den Automobil-Cluster
- professionelle Kooperationspartner (WKO, ExportCenter mit einem großen Erfahrungsschatz für Ihre Anliegen...)
- Benchmark mit Unternehmen, die bereits im NAFTA Raum tätig sind inkl. Firmenbesuche als Rahmenprogramm
- erfahrene Projektmanager mit Fokus Internationalisierung
- neues Unternehmensnetzwerk mit Gleichgesinnten
- gemeinsamer SharePoint, um die schnelle Wissensgenerierung gewährleisten zu können
- eigener Newsletter mit wichtigen Informationen über den NAFTA Raum
- Unterstützung bei der Marktanalyse durch den Automobil-Cluster und die Kooperationspartner
- Bündelung von Marktdaten
- Unterstützung bei Entscheidungsfindungen
- strukturierte Analyse des NAFTA Raums anhand des Pestel Modells
- Zugang zu potenziellen Arbeitnehmern
- Ressourcenoptimierung durch Synergieeffekte mit Kooperationspartnern
- Firmenbesuche als Rahmenprogramm
- Individuelle Planung von Qualifizierungsmaßnahmen nach Analyse des Pestel Modells
- eine Anlaufstelle für alle Fragen zum Thema NAFTA

Anmeldung:

Projekt:	Roadmap to NAFTA (R2NAFTA)	
Leistungen AC OÖ:	Terminmanagement Projektcontrolling Projektkoordination Organisation, Moderation und Protokollierung der Projektgruppentreffen Organisation der Best Practice Veranstaltungen Unterstützung bei der Auswahl von externen Dienstleistern Unterstützung bei der Marktanalyse des NAFTA Raumes Bündelung und Aufbereitung der Marktdaten Virtuelle Plattform zum Teilen von Informationen	
Kosten:	AC-Partner-Preis:*	€ 4.500,-
	Normalpreis:	€ 5.850,-
	* Preis gilt auch für Partner aus einem anderen Cluster	
	Teile des Leistungsportfolios basieren auf kostenlose Dienstleistungen der Kooperationspartner (Export Center OÖ und AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA)	

Ich bin Partner: AC OÖ in einem andern Cluster der Business Upper Austria

Firma/Institution/Abteilung

Titel/Vorname/Nachname Hauptansprechperson

Funktion / Position

PLZ/Ort/Straße/Hausnummer

Telefon

Fax

E-Mail

Unterschrift/Datum

**Bitte senden Sie diese Anmeldung an Herrn Ing. Mag. Frederic Hadjari
 (frederic.hadjari@biz-up.at bzw. Fax +43 732 79810-5080).**